

Presseinformation

7. Oktober 2009

Neue Ausstellungen in Niederösterreich

Von „Aus der Bewegung“ bis „Kunst für Menschen in Not“

In der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten wird heute, Mittwoch, 7. Oktober, um 18 Uhr die Ausstellung „Aus der Bewegung“ mit Arbeiten von Moje Menhardt und Robert Weber eröffnet. Bewegung und Bewegungsabläufe sind die dominierenden Eindrücke sowohl in Menhardts Zeichnungen als auch in den Bildern und Skulpturen Webers. Ausstellungsdauer: bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-16269, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.noel.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 7. Oktober, wird um 19 Uhr im Kreativzentrum / Theater am Steg Baden die Ausstellung „Korrelationen“ mit Werken in Öl, Acryl und Aquarell von Anton Czerny eröffnet. Der Badener Maler gibt dabei anhand 50 bisher noch nie ausgestellter Bilder einen Überblick über seine bisherige Schaffensperiode von den ursprünglichen Aquarellarbeiten bis hin zu jüngeren Acryl- und Ölbildern. Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 16 bis 20 Uhr sowie während der Veranstaltungen im Kreativzentrum. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-232, e-mail kultur@baden.gv.at und <http://www.baden-bei-wien.at/>.

Morgen, Donnerstag, 8. Oktober, wird um 19.30 Uhr im Kassensaal der Sparkasse Horn die Fotoausstellung „Die besten Bilder der Regionalmeisterschaft 2009“ eröffnet. An dem seit 1991 jährlich durchgeführten Bewerb nehmen die Fotoklubs des Waldviertels und des Weinviertels teil; die Sieger werden im Zuge der Vernissage bekannt gegeben. Ausstellungsdauer: bis 30. Oktober; Öffnungszeiten: während der Kassastunden (Montag bis Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8 bis 17 Uhr). Nähere Informationen bei der Sparkasse Horn unter 050100/260 00 und www.sparkasse.at/horn.

Im Haus der Kunst in Baden wird am Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr die Ausstellung „Beliebig. Gedanken in Werk und Wort“ von Michael Bottig eröffnet. Der 1955 in Wien geborene Künstler versteht seine Arbeiten als Ergebnisse des

Presseinformation

Forschens und Beobachtens sowie des Dialogs zwischen dem Künstler und der Umgebung. Ausstellungsdauer: bis 18. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550.

Der „kunstraumarcade“ in Mödling lädt am Freitag, 9. Oktober, zur Eröffnung einer Ausstellung mit Zeichnungen von Hannes Mlenek und Skulpturen von Gabriele Fulterer; Beginn ist um 19 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten bis 7. November; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und <http://www.kunstraumarcade.at/>.

„Ein Spiel mit Licht und Farben“ bietet das Kulturzentrum Perchtoldsdorf ab Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten von Maria Missbach in Acryl auf Leinwand und in verschiedenen Drucktechniken wie Radierung und Monotypie bis 18. Oktober. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr. Nähere Informationen beim InfoCenter Perchtoldsdorf unter 01/866 83-400 und e-mail info@markt-perchtoldsdorf.at.

Ebenfalls am Freitag, 9. Oktober, wird um 19 Uhr im Stadtsaal Purkersdorf die Ausstellung „Mit allen Sinnen“ von Elisabeth Balon eröffnet. Bereits um 15 Uhr wird an diesem Tag im Schlosspark Purkersdorf erstmals die revitalisierte historische Postkutsche der Öffentlichkeit präsentiert. Der Postomnibus stammt aus dem Jahr 1841 und ist europaweit das letzte und einzige noch erhaltene Fahrzeug dieses Typs. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Purkersdorf unter 02231/636 01-82, Ursula Burg, e-mail u.burg@purkersdorf.at und <http://www.purkersdorf.at/>.

Das Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein lädt am Samstag, 10. Oktober, um 16 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Schönheit des Hässlichen“, die u. a. Arbeiten von Valie Export, Gelitin, Erwin Wurm, Elke Krystufek, Rita Vitorelli und Markus Schinwald umfasst. Ausstellungsdauer: bis 14. März 2010; Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10-177, e-mail office@forum-frohner.at und <http://www.forum-frohner.at/>.

Parallel dazu (Samstag, 10. Oktober, um 16 Uhr) wird im Kunstraum Stein die Ausstellung „Eine Stadt biographiert sich selbst“ eröffnet. Zum Thema „Zeig dein Liebstes gut! Zeig dein liebstes Gut!“ spricht Bazon Brock, über das „Musée

Presseinformation

Sentimental Krems Und Stein" Daniel Spoerri. Öffnungszeiten: täglich zwischen 11 und 17 Uhr; nähere Informationen unter 02732/90 80 10-177, e-mail office@kunsthalle.at und <http://www.kunsthalle.at/>.

Führungen rund um das Hutterer-Museum (ab 13, 14.30 und 17 Uhr) sowie den Fachvortrag „Die Täufer des 16. Jahrhunderts - Religiöse Außenseiter als Wegebereiter der Glaubens- und Gewissensfreiheit" (ab 16 Uhr) bietet der Thementag „Die Täufer im Weinviertel" am Samstag, 10. Oktober, im Museumsdorf Niedersulz. Einen intimen Blick in die Stuben der Bauernhäuser gewährt dann der Textiltag „Schätze auf Leinen und Seide" am Sonntag, 11. Oktober, ab 13 Uhr. Inmitten ihrer Sonderausstellung über Wäschestreifen und Kastenbänder wird Maria Theresia Kiessling dabei viele der alten Techniken zeigen; zusätzlich gibt es ab 16 Uhr die Themenführung „Klosterarbeiten". Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav wird am Montag, 12. Oktober, um 18 Uhr in der „ecolounge" im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung „strips.circles" mit Werken slowakischer und niederösterreichischer KünstlerInnen eröffnen, die der Frage nach raumgreifenden Konstruktionen in der bildenden Kunst nachgehen. Gezeigt werden die Werke von Helga Cmelka, Ivan Csudai, Sika Sekelová und Kurt Spitaler bis Ende Februar 2010. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr, Freitag von 9 bis 12 Uhr; nähere Informationen bei der ecoplus unter 0742/9000-19617, <http://www.ecoart.at/> und www.kunstnet.at/ecoart.

Schließlich werden im NÖ Landesmuseum in St. Pölten von Dienstag, 13., bis Sonntag, 18. Oktober, die zu ersteigernden Kunstwerke der Aktion „Kunst für Menschen in Not" zu sehen sein. Die Ausstellung der 60 KünstlerInnen wird am 13. Oktober im Rahmen einer Benefizvorstellung im Festspielhaus eröffnet; am 18. Oktober findet um 15 Uhr im Landesmuseum die Finissage statt. Öffnungszeiten des Landesmuseums: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei „Kunst für Menschen in Not" unter 0664/735 03 643, e-mail office@KfMiN.at und <http://www.kfmin.at/>.